



21.07.2020

Dorferneuerungsmaßnahmen in Hörmannsdorf können beginnen



Parsberg. Die Stadt Parsberg beabsichtigt im Rahmen der „einfachen Dorferneuerung Hörmannsdorf 2“ die Ortseingänge und die Ortsmitte umfassend nezugestalten, um die Lebensqualität für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort zu steigern. Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz stellt hierfür eine Förderung von bis zu 530.000 Euro zur Verfügung.

Als Schlüsselmaßnahme wurde bereits im März 2019 in einem Seminar an der Schule für Dorf- und Landentwicklung Abtei Plankstetten die Neugestaltung der Ortsmitte am sogenannten „Waaghäusel“ von den Bürgerinnen und Bürgern benannt. Da die Ortschaft Hörmannsdorf bisher über keine erkennbare Ortsmitte verfügt, erhält diese Maßnahme eine zentrale Bedeutung für die Aufenthaltsqualität im Ort und als Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft. Die alte Funktion des Waaghäusels wird zugunsten eines Treffpunktes aufgegeben, sodass die historischen Grundstrukturen des Gebäudes erhalten bleiben, jedoch der Innenraum zukünftig als lichtdurchfluteter Wartebereich für die schulpflichtigen Kinder und als Treffpunkt genutzt werden kann.

Als wichtige Maßnahme zur Aufwertung des Ortsbildes und zur Steigerung der Verkehrssicherheit für Fußgänger ist die Neugestaltung eines Platzes am östlichen Ortsrand geplant. Im Bereich einer überdimensionierten Einmündung zur Staatsstraße treffen zwei Straßen aufeinander und bilden eine großflächige und ungegliederte Asphaltfläche. Eine starke Reduzierung der Asphaltflächen, ein Belagwechsel zugunsten eines hochwertigen Betonsteinpflasters sowie zahlreiche Neupflanzungen von Bäumen auf den ehemals versiegelten Flächen sollen den Ortseingang aufwerten und kennzeichnen.

Zur Steigerung der Biodiversität sollen im Pfarrgarten Nistkästen, Insektenhotels und Igelwinterquartiere errichtet werden. Weitere Maßnahmen im Umfeld der Pfarrkirche und am Spielplatz runden das Maßnahmenkonzept, welches unter intensiver Beteiligung der Dorfgemeinschaft erarbeitet worden ist, ab.

Mit der offiziellen Einleitung des Vorhabens können auch die Bürgerinnen und Bürger einen Beitrag zur Verbesserung des Ortsbildes leisten. So sind dorfgerechte Um-, An- und Ausbaumaßnahmen an Gebäuden mit bis zu 35 % der Nettokosten, jedoch maximal 50.000 € je Gebäude, durch das Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz zuschussfähig. Auch die Neugestaltung der dörflichen Vorgärten und der Hofzufahrten können gefördert werden. Weitere Informationen hierzu sind auf der Internetseite des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Rubrik Förderung unter „Förderantrag für private Bauherren“ zu finden.